

Presstext

Ruf zum Gebet an die Mütter Europas

Über 700 Frauen aus 23 Ländern trafen sich am ersten Septemberwochenende dieses Jahres zur 1. europäischen MIK-Konferenz in Winterthur. MIK bedeutet „Mütter in Kontakt“ und ist eine überkonfessionelle Gebetsbewegung von Müttern, die wöchentlich in Gruppen für ihre Kinder, deren Schulen und Lehrer beten. Die Konferenzteilnehmerinnen erlebten eine reich gesegnete, ermutigende und stärkende Zeit miteinander.

„Vereint im Gebet“ war das Thema der Konferenz. Gleich zu Beginn erläuterte die Gründerin und Präsidentin von MIK, Fern Nichols, die vier Eckpfeiler der wöchentlichen Gebetszeiten, die vier lebensverändernden Gebete - Anbetung, Schulbekenntnis, Dank und Fürbitte. Ihre Referate, aber auch die anderen Workshops mit Titeln wie „Guten Morgen, Herr! Wie kann ich aus der Stille leben und dienen?“ oder „Für Gott ist nichts unmöglich - wie bete ich für Kinder mit speziellen Bedürfnissen“ blieben nie an der Oberfläche, sondern vermittelten tiefgründiges, erlebtes und durchdachtes Wissen. Auch die Gebetszeiten wurden von den Frauen als bewegend und ermutigend empfunden. Als der Ruf zum Gebet durch das Alphorn erklang, das eine MIK-Mutter blies, war der Geist des Gebets spürbar und im Raum. „Wir beteten wortlos in unseren Herzen und baten Gott, Mütter aus ganz Europa zum Gebet für die Kinder und deren Schulen zu rufen. Tiefe andächtige Ruhe herrschte“. Mit diesen Worten erinnert sich Fern Nichols an den bewegenden Moment.

Das vielseitige und abwechslungsreiche Programm war von den Organisatoren kompetent und mit Herz und Seele zusammengestellt worden und lief reibungslos ab. Von den hübschen Begrüssungspräsidenten bis hin zum Kinderchor, der die Frauen mit einem fröhlichen Lied begrüßte, herrschte eine Atmosphäre der Liebe und Wertschätzung - aus der die Frauen erfrischt und mit freudigen Herzen heimkehren konnten.

„Mütter in Kontakt“ gibt es in über 90 Ländern der Welt. Mehr als 34'000 Gruppen treffen sich wöchentlich zum Gebet, über 700 davon allein in der Schweiz. Mit dem neuen Feuer im Herzen, andere Frauen zum gemeinsamen Gebet anzuspornen, das die Teilnehmerinnen der Konferenz mitnehmen konnten, werden es bald mehr sein.

Informationen über MIK gibt es bei:

Mütter in Kontakt (Schweiz), Postfach 164, CH-4436 Oberdorf, Tel. 061 963 94 02, www.muetterinkontakt.ch oder: MIK Deutschland, Postfach 1241, D-73602 Schorndorf, Tel. 07181 41 00 58, www.muetterinkontakt.de

* * * * *

Unseren Presstext sowie Fotos zur Konferenz finden Sie auf unserer Homepage unter: www.muetterinkontakt.ch Rubrik Presse